

Kücknitz und die Spares geben Ton an

BOWLING-OBERLIGA

KIEL. Ein Blick auf die angelaufene Bowling-Oberliga in Schleswig Holstein zeigt: Auch Anfang November zieht Neuling TSV Kücknitz an der Ligaspitze weiter seine Kreise. Die Lübecker haben bis dato 42 Pluspunkte erkämpft, zwei mehr als Verfolger Cosmos aus Rendsburg. Die erfolgsverwöhnten Kieler Teams haben noch nicht so recht in die Serie gefunden. Vom schwachen Saisonstart erholt hat sich aber ein wenig der BC Strike Ritter. Der Kieler Zweitliga-Absteiger konnte sich bis auf Rang fünf mit 32 Zählern vorbowlen. Am Ende der Tabelle rangieren der KBC Ostsee und Meister Pin Action. Das Duo aus der Landeshauptstadt verbucht 15 bzw. 20 Punkte auf der Habenseite.

Der Titel in der Bowling-Oberliga der Damen scheint nur noch Formsache. Abo-Meister BC Spares Kiel führt mit 15 Pluspunkten Vorsprung (42) die Liga an und wird sich bei normalem Saisonverlauf neben der Meisterschaft auch die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Zweiten Bundesliga sichern können. Am Wochenende holte das Team weitere zehn Zähler. Erster Verfolger ist der BV Harksheide (27), vor SFC Ottendorf (20) und Pin Action (13). Auch in der Einzelwertung liegen die Spare-Aktiven vorne. Mit Bianca Pöppler (212,00) und Anja Maylahn (195,33) führen zwei Neuzugänge der Kielerinnen. *dief*

Oberliga, Herren: 1. TSV Kücknitz 43/13992, 2. BSC Cosmos 42/13723, 3. Strike Busters RD 40/13852, 4. Strike Ritter Kiel 32/13331, 5. BC Harksheide 31/13478, 6. BC Gettorf 29/13756, 7. KBC Ostsee 20/13037, 8. BC Pin Action 15/12915.